

TISCHTENNIS
PROGRAMMHERREN
OBERLIGA

Samstag, 16 Uhr
MTSV Eschershausen – SSV Neuhaus

LANDESLIGA

Sonntag, 11 Uhr
TSV Thiede – TTC Gifhorn

BEZIRKSBEREICHE

Freitag, 20 Uhr
MTV Vorsfelde – TSG Königslutter
Samstag, 17 Uhr
TTC Gifhorn II – MTV Wasbüttel
SSV Radenbeck-Z. – MTV Vorsfelde
Sonntag, 11 Uhr
MTV Wasbüttel – SV Sandkamp

BEZIRKSLIGA

Samstag, 16 Uhr
TSV Helmstedt – SV Sandkamp II
Sonntag, 11 Uhr
TSV Helmstedt – SV Jembke II
Mittwoch, 19 Uhr
MTV Vorsfelde II – TTC Gifhorn III

BEZIRKSKLASSE GF

Samstag, 16 Uhr
SV Gr. Oesingen – TuS Seershausen/O.
SV Triangel – Adenbüttel (16.30 Uhr)
Sonntag, 15 Uhr
TuS Neudorf-Platend. – TSV Meine II

BEZIRKSKLASSE HE/WOB

Freitag, 20 Uhr
TSV Helmstedt III – Lutterwölfe
TTF Wolfsburg II – TuS Beienrode
Samstag, 16 Uhr
TSV Helmstedt II – MTV Hattorf
Lutterwölfe – TTC Rügen (18.30 Uhr)
Sonntag, 11 Uhr
SG Hehlingen/N. II – TuS Beienrode
Mittwoch, 20 Uhr
TTSG Brunsrode II – TSV Helmstedt III

DAMEN

VERBANDSLIGA

Samstag, 15 Uhr
MTV Engelbostel/S. – MTV Hattorf
TVJ Rehburg – Neuhaus II (17 Uhr)

BEZIRKSBEREICHE

Freitag, 19.30 Uhr
MTV Adenbüttel – Helmstedter SV
Vollbüttel – Hattorf II (20.15 Uhr)
Samstag, 17.30 Uhr
Helmstedter SV – Gifhorn (14 Uhr)
TSV Twiefelingen – SV Sandkamp II
Montag, 20 Uhr
MTV Adenbüttel – SV Jembke

JUDO

Weihnachtsturnier
in Isenbüttel

ISENBÜTTEL. Am Sonntag findet das traditionelle Isenbütteler Judo-Weihnachtsturnier in der Sporthalle in der Schulstraße statt. Es sind 180 Judoka angemeldet, eventuell wird sogar Rio-Olympiastarter André Breitbarth dem Turnier einen Besuch abstatten. „Das ist allerdings noch nicht ganz sicher“, so Andrea Byczkowicz, Pressewartin des KfV-Judo Gifhorn. Los geht's um 10 Uhr. yps

BADMINTON

Landesmeisterschaft
beim BV Gifhorn

GIFHORN. Reichlich Badminton-Action in der Sporthalle des Otto-Hahn-Gymnasiums in Gifhorn: Am Samstag richtet der BV Gifhorn um 12 Uhr die O-19-Landesmeisterschaften aus. „Das Ausrichtersteam um BVG-Sportwart Alexander Ohk kann ein würdiges Teilnehmerfeld begrüßen“, sagt Gifhorns Teammanager Hans-Werner Niesner. 30 Akteure werden erwartet, darunter allein acht Gifhorer. „Wie immer auf Niedersachsen-Ebene starten unsere Spieler dabei für ihren „Liefer-Verein“. Sollten sie sich jedoch zum Beispiel für die norddeutschen Meisterschaften qualifizieren, starten sie ausschließlich für den Verein, für den sie eine Mannschafts-Startberechtigung haben“, erklärt Niesner. Dies treffe auf Ole Hahn, Alicia Molitor und Lena Moses zu, umgekehrt auch auf Lisa Andres, die in der Mannschaft für den BV Drömling startberechtigt ist. yps

Gifhorns Ziel: Siegen und als
Herbstmeister überwintern

Tischtennis – Vor dem Aufschlag: Damen des MTV Hattorf und des SSV Neuhaus II auf Reisen



Die Herbstmeisterschaft rzft: Thorsten Jung und der TTC Gifhorn wollen ungeschlagen überwintern.

FOTO: LEA REBUSCHAT



Schwere Aufgabe: Auch auf Hattorfs Diane Gibbels warten beim MTV Engelbostel-Schulenburg hohe Hürden.

FOTO: SEBASTIAN BISCH

VON ANDREAS VOGEL

GIFHORN/WOLFSBURG.

Während die Tischtennis-Herren des TTC Gifhorn in der Landesliga die Herbstmeisterschaft fest im Blick haben, hat sich der MTV Vorsfelde in der Bezirksoberliga zwei Siege vorgenommen. Für den SSV Neuhaus II und den MTV Hattorf stehen in der Damen-Verbandsliga Aufwärtsspiele an.

Landesliga Herren

TTC GIFHORN. Tabellenführer Gifhorn (15:1 Punkte) beendet die Hinrunde mit einem Auswärtsspiel beim Achten TSV Thiede. Die Windmühlenstädter sind klarer Favorit, zumal Thiede zuletzt das Kellerduell

gegen Aufsteiger TSV Meine mit 7:9 verlor. Der Wunsch von TTC-Mannschaftsführer Thorsten Jung: „Wir möchten gern mit 17:1 Zählern als Herbstmeister überwintern.“

Bezirksoberliga Herren

MTV VORSFELDE. Die Eberstädter messen ihre Kräfte mit zwei Aufsteigern: Am Freitag ist die TSG Königslutter zu Gast, am Samstag geht's zum SSV Radenbeck-Zasenbeck. MTV-Chef Erik Greiser: „Mit zwei Siegen könnten wir zum Tabellendritten SSV Neuhaus III aufschließen.“

MTV WASBÜTTEL. Der Aufsteiger beendet die Hinrunde

mit den Partien beim Tabellenzweiten TTC Gifhorn II und gegen den SV Sandkamp. Dabei nimmt das Schlusslicht aus Wasbüttel erneut die Rolle des Underdogs ein.

Verbandsliga Damen

MTV HATTORF. Oberliga-Abssteiger Hattorf beendet die Hinrunde beim Meisterschaftsfavoriten MTV Engelbostel-Schulenburg. Mit der neuverpflichteten Ukrainerin Kateryna Bashmakova (13:0 Bilanz) und der Chinesin Li-Ming Xu (15:1) stellt Engelbostel das mit Abstand schlagkräftigste Spitzen-Paarkreuz der Liga. Hier müssen sich Hattorfs Asse Jennifer Mulgrew und Diane Gibbels auf

Tischtennis-Trommelfeuer gefasst machen. Mit 10:6 Zählern liegt Hattorf derzeit im gesicherten Mittelfeld.

SSV NEUHAUS II. Wesentlich prekärer ist die Situation beim Schlusslicht Neuhaus II (0:16). Auch beim TV Jahn Rehburg muss der SSV mit einer Pleite rechnen. Die Gastgeberinnen haben mit Nathalie Jokisch, Lolita Gabov und Michelle Seifert drei starke Punktejägerinnen. SSV-Mannschaftsführerin Sina Stautmeister: „Wir sind weiterhin in der Phase der Lehrgeld-Zahlung. Allerdings wussten wir vor Saisonbeginn, dass die Verbandsliga in diesem Jahr ausgesprochen stark besetzt ist.“



Starker Auftritt: Gifhorns Idiev.

Vier Siege
für die Talente
des BC Gifhorn

WOLFENBÜTTEL. Erneut liegt ein erfolgreiches Box-Wochenende hinter dem BC Gifhorn: In Wolfenbüttel gab es in sechs Kämpfen vier Siege und nur eine Niederlage.

Dabei waren acht Fights geplant. „Die Gegner von Beyram Yucel und Hasbulat Idiev sind aber nicht angetreten“, erklärte BCG-Coach Vitali Boot. In den verbleibenden Duellen lief es dafür gut: Zum Auftakt ließ Baki Özkan keine Zweifel an der Frage nach dem Sieger. „Er war technisch viel besser“, lobte Boot. Auch Jakup Tekeli über-



Vitali Boot

zeugte, wie Boot berichtete: „Bei ihm ging es sofort zur Sache, er hat Herz bewiesen und jede Runde kurz vor Schluss für sich entschieden.“

Im Anschluss landete Kadir Özkan die besseren Treffer, gewann alle drei Runden. Mit Linus Worms' zweitem Kampf überhaupt erlebte Boot „eine kleine Überraschung. Er ist in der zweiten und dritten Runde aber gut in die Offensive gegangen.“ Der Kampf wurde unentschieden gewertet, doch Boot betonte: „Er hat sich sehr gut verkauft.“ Das tat auch Paul Schwarze, obwohl er die einzige BCG-Niederlage einstecken musste. „Ich habe ihn aber eigentlich vorn gesehen“, resümierte Boot.

Zum Abschluss glänzte Baschir Idiev. „Man hat gesehen, dass er kein Anfänger mehr ist. Es war eine klare Sache, sein Gegner wurde sogar einmal angezählt“, schwärmte Boot. Idiev gewann alle drei Runden nach Punkten. yps

Kellerduell: Oberligist Neuhaus in Eschershausen

NEUHAUS. Die Herren des SSV Neuhaus (0:16 Punkte) bestreiten am Samstag in der Tischtennis-Oberliga das wichtige Kellerduell beim Tabellenachten MTSV Eschershausen (2:14). Während der SSV zuletzt beim Titelfavoriten Nummer 1, den Sportfreunden Oesede, mit 0:9 unterging, glückte Eschershausen beim Aufsteiger Schwarz-Weiß Oldendorf mit 9:4 der erste Saisonsieg.

Eschershausen ist im oberen Paarkreuz mit den beiden Polen Jacek Wandachowicz (13:3 Siege) und Pavel Kibala (8:8) überdurchschnittlich stark besetzt. Hier wäre jeder Punktgewinn



Florian Reinecke

für die Neuhäuser Jungfuchse Florian Reinecke und Niklas Beliaev Gold wert.

Bessere Chancen dürften für Serkan Ceylan und Tobias Nehmsch im mittleren Paarkreuz gegen Sören



Gabor Nagy

Schway und David Walter bestehen. Auch im unteren Drittel rechnen sich Gabor Nagy und Stefan Kohl gegen Julian Heise und Viet Pham Tuan Chancen aus. Kapitän Nagy hat die Flinte noch nicht ins Korn geworfen: „Die Oesede-Pleite ist inzwischen abgehakt. Mit einer konzentrierten Leistung wollen wir jetzt in Eschershausen endlich die ersten Oberliga-Punkte holen.“ vo

Drei Erfolge zum Start: JSG-Kicker legen gut los

Jugendfußball – VW-Junior-Masters: Westerbeck/Dannenbüttel erreicht mit teils deutlichen Siegen die Vorrundenspiele

WESTERBECK/DANNENBÜTTEL. Guter Start ins Volkswagen-Junior-Masters für die D-Jugend-Fußballer der JSG Westerbeck/Dannenbüttel: Zum Auftakt gab es drei Siege in Folge – und damit den Einzug in die Vorrundenspiele.

Das Turnier umfasste in der Region Mitte 62 Teams in 16 Gruppen, und die JSG hätte kaum einen besseren Start erwischen können: Das Spiel gegen die SG Kinze/Ribbensdorf gewannen die Nachwuchskicker mit 16:0, bei FT Braunschweig wurde es beim 6:1-Erfolg ebenfalls nicht gerade knapp. Auch bei der JSG Rottorf/Viktoria Königslutter gab es drei Punkte, obwohl das Ergebnis mit 2:1 knapper



Starker Auftakt: Die D-Jugend-Fußballer der JSG Westerbeck/Dannenbüttel zogen in die Vorrundenspiele des VW-Junior-Masters ein.

ausfiel. „Natürlich freut sich das Team riesig über die Teilnahme an der Vorrundenspiele“, sagte JSG-Trainer Norbert Rattunde.

Als Nächstes steht nun am 1. oder 2. April das Regionalspieltage an, in dem die 16 Gruppensieger die sieben Teams ermitteln, die zum

Deutschland-Finale fahren dürfen. „Natürlich wird die Mannschaft alles geben, um das große Ziel zu erreichen“, so Rattunde. Fürs Finale ge-

setzt ist der Nachwuchs des VfL Wolfsburg, die letzte Runde findet im Rahmen eines Bundesliga-Spiels der VfL-Profis statt. yps